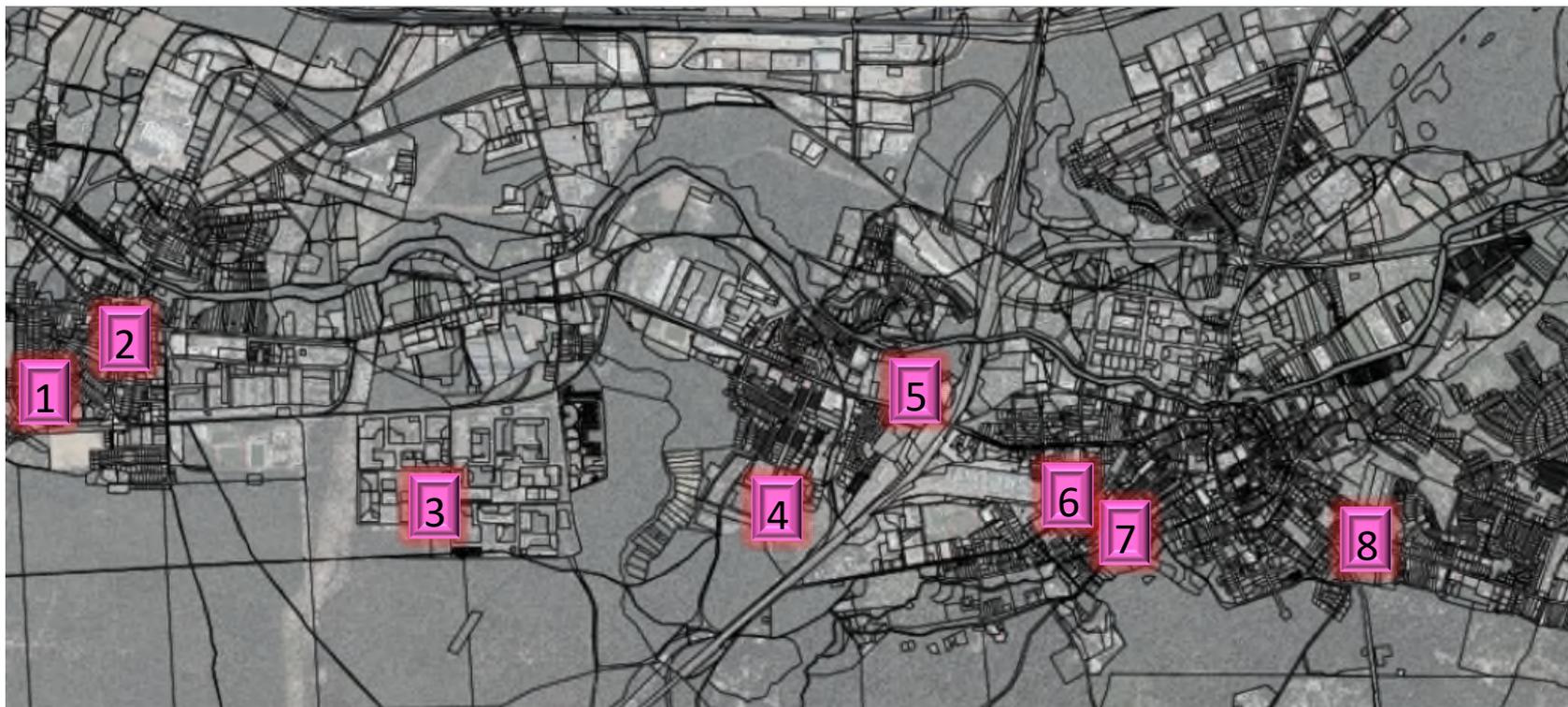


Vorschläge zur Diskussion möglicher Standorte einer vierten städtischen Grundschule der Stadt Eberswalde

Vorgelegt vom Baudezernat, Stand Dezember 2023

Lage vorhandener Grundschulstandorte in Eberswalde

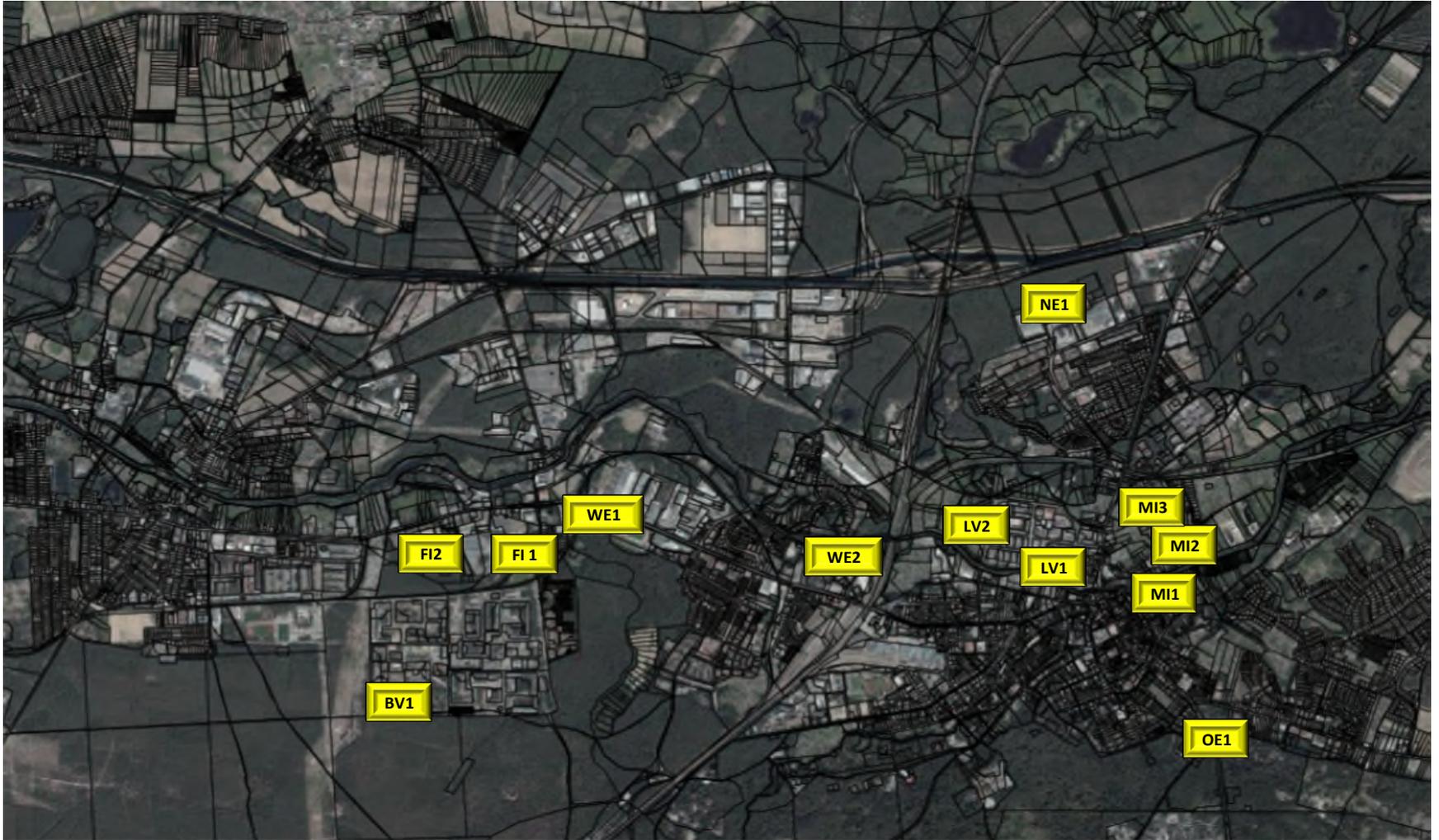


1. Waldorf GS (privat), 2. GS Finow (städtisch), 3. GS Schwärzensee (städtisch), 4. Karl-Sellheim GS (LK BAR),
5. GS Kinderakademie (privat), 6. Montessori GS (privat), 7. Goethe GS (LK BAR), 8. Bruno-H.-Bürgel GS (städtisch)

Vorgehensweise, Kriterien

- Ziel: Beginn der Diskussion zur Festlegung und Bevorratung eines potentiellen weiteren Grundschulstandorts
- Max. dreizügige Grundschule, Grundstücksgröße möglichst ca. 10.000 m²
- Verfügbarkeit für die Stadt Eberswalde
- Situation Baurecht, Restriktionen aus Naturschutz, Denkmalschutz, Altlasten etc.
- ÖPNV Anbindung, Lage im Stadtgebiet
- Flächenkonkurrenzen zu anderen Nutzungen, Konflikte
- Städtebauliche Einordnung, Umsetzbarkeit
- Gesamtbewertung Dezernat III

Potentielle Standorte für eine 4. Grundschule in Eberswalde



Standort FI 1: Sportplatz ehemalige Chemische Werke



Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	19.352
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich,
ÖPNV Anbindung	Sehr gut (2 O-Buslinien)
Hinweise	Wertvolle Fläche für Wohnungsbau
Bewertung Dez. III	Vorrang Wohnbaufläche, Kombination mit Schulstandort möglich, im BV Standort FI 2 besser geeignet, 1 Grundschule im BV vorhanden

Standort FI 2: Südlich Kreisschulcampus Eberswalder Straße



Eigentum	Stadt Eberswalde (größtenteils), für weitere Flächen Ankauf durch Stadt Eberswalde in Verhandlung
Fläche ca. in m²	26.600
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	gut (2 O-Buslinien in der Nähe)
Hinweise	Derzeit Wald, direkt angrenzend an neuen Schulcampus des LK Barnim
Bewertung Dez. III	Als Schulstandort geeignet, 1 Grundschule im BV vorhanden

Standort BV 1: Brandenburgisches Viertel, 5. BA-Ost



Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	13.000 (mindestens)
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	gut (2 O-Buslinien in der Nähe), Haltestelle ca. 320 m entfernt
Hinweise	Weitere Potenzialfläche für Wohnungsbau; derzeit Wald und SPE Fläche „Sukzession“,
Bewertung Dez. III	Schule und Wohnungsbau ließen sich im 5. BA gut kombinieren, wertvolle Biotope, Standort FI 2 nahe Schulcampus LK Barnim besser geeignet, 1 Grundschule im BV vorhanden

Standort WE 1: Ehemaliges Kreishaus Heegermühler Straße



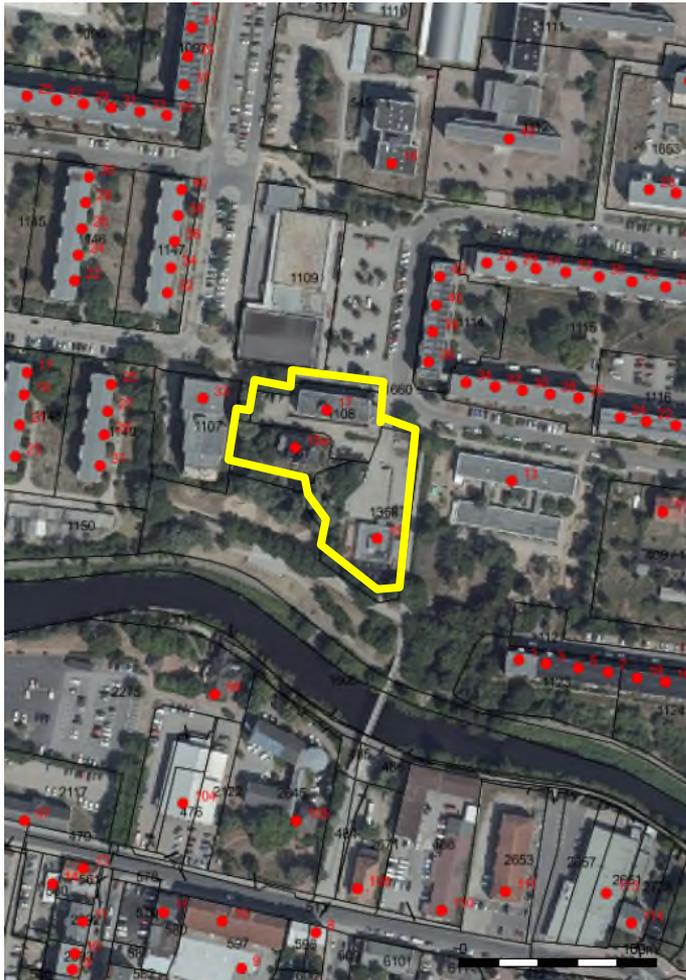
Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	14.610
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Sehr gut (2 O-Buslinien, Stadtbuslinien, Regionalbuslinien)
Hinweise	Städtebauliche Brachfläche, noch keine Vereinbarung zu naturschutzrechtlichen Bindungen
Bewertung Dez. III	Möglicher Standort, Mitnutzung der Sportanlage Westendstadion möglich, kein direktes Wohnumfeld zur Versorgung

Standort WE 2: Ehemaliger ZOB



Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	6.403(F1) + 3.480 (F2)
Baurecht	B-Plan erforderlich
ÖPNV Anbindung	Sehr gut (2 O-Buslinien, Stadtbuslinien, Regionalbuslinien, HBF)
Hinweise	Gute Erreichbarkeit Kernfläche der Entwicklung „Neustart Westend“
Bewertung Dez. III	Durch zentrale Lage und gute öffentliche Erschließung geeignet, am Standort auch andere Nutzung denkbar („Neustart Westend“), 2 Schulen in Westend vorhanden

Standort LV 1: Leibnizviertel - ehemaliges Ärztehaus



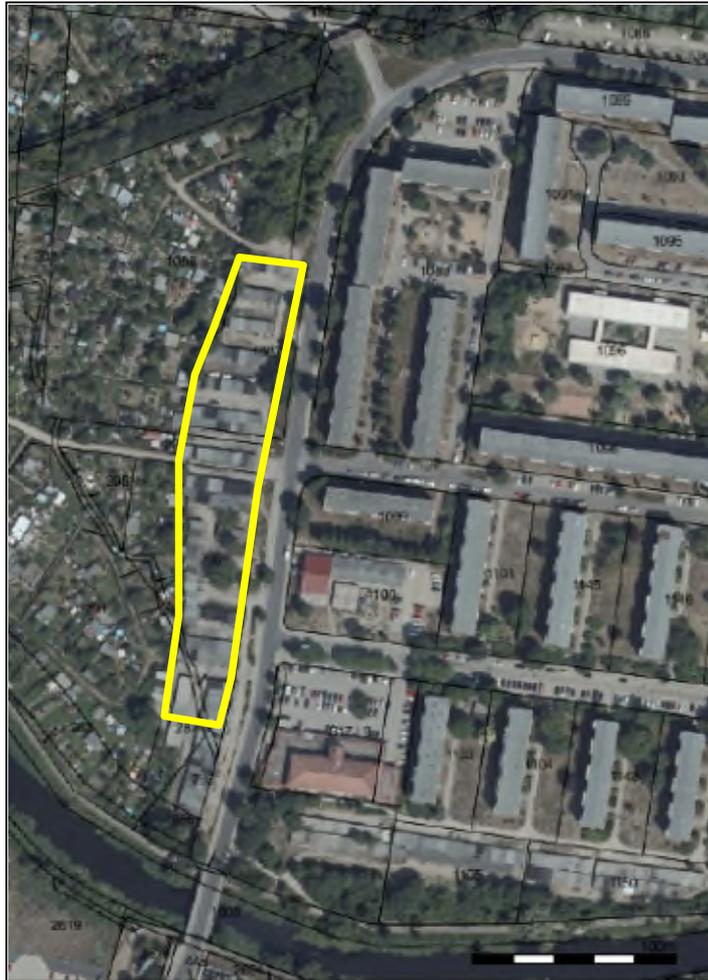
Eigentum	WHG / GLG
Fläche ca. in m²	6.376
Baurecht	B-Plan erforderlich

ÖPNV Anbindung	Mittel bis gut (2 O-Buslinien, Stadtbuslinie), Haltestellen in 450 bis 560 m Entfernung
-----------------------	---

Hinweise	Derzeit 2 leerstehende Gebäude, davon ein Gebäude unter Denkmalschutz, sowie 1 beliebte Gaststätte
-----------------	--

Bewertung Dez. III	Fläche an sich zu klein, Schule nur möglich bei mehrgeschossiger Bauweise
---------------------------	--

Standort LV 2: Leibnizviertel, Garagenhof West



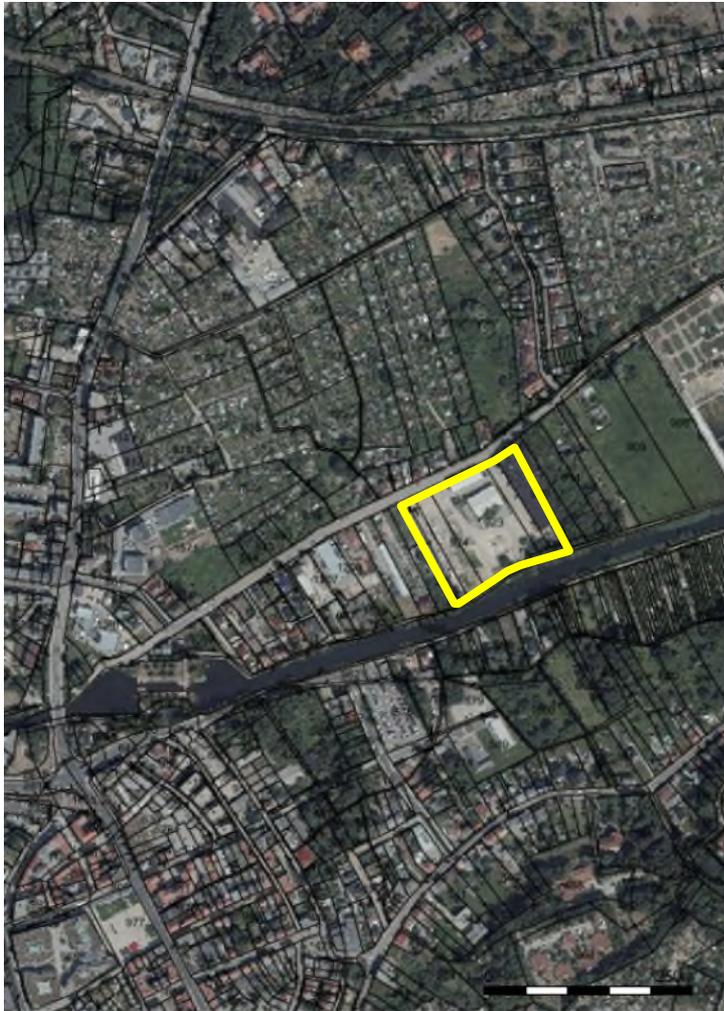
Eigentum	Stadt Eberswalde, Privat (nördliches Drittel)
Fläche ca. in m²	8.191
Baurecht	B-Plan- und FNP-Änderung
ÖPNV Anbindung	Mittel bis gut (2 O-Buslinien, 1 Stadtbuslinie, Regionalbuslinien), O-Bus Haltestellen 450 bis 530 m, Stadtbushaltestelle 160 bis 200 m entfernt
Hinweise	Garagenhof, ungünstiger Zuschnitt des Grundstücks, ggf. Inanspruchnahme von Kleingartengrundstücken
Bewertung Dez. III	Für Schulstandort schwieriger Grundstückszuschnitt, Konflikt Garagen, ggf. KGA

Standort MI 1: Ehemalige Möbeltischlerei



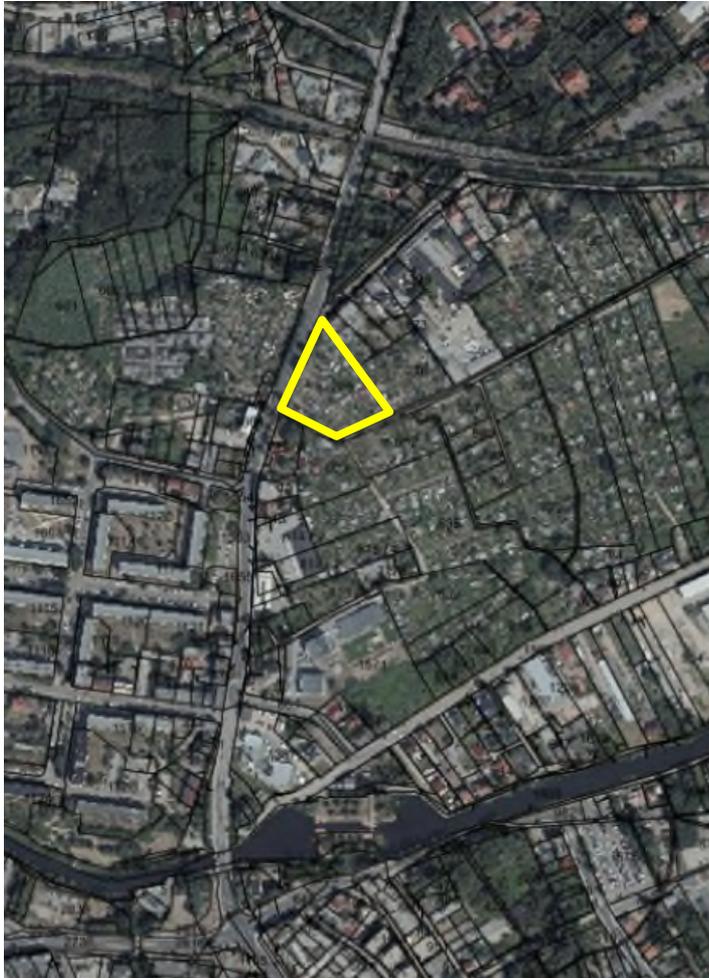
Eigentum	privat
Fläche ca. in m²	9.900 (ohne Flurstücke an der Marienstraße)
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Mittel bis gut, bis Markt ca. 300 bis 500 m Fußweg
Hinweise	Innerstädtische Industriebrache, Altlasten, Denkmal- und Naturschutz, Wohnungsbaupotenzial
Bewertung Dez. III	Grunderwerb durch Stadt bisher gescheitert, keine Verkaufsbereitschaft, unrealistische Preisvorstellung, guter innerstädtischer Standort, erhebliche Aufwendungen durch Denkmal- + Naturschutz, Altlasten usw.

Standort MI 2: Schleusenstraße



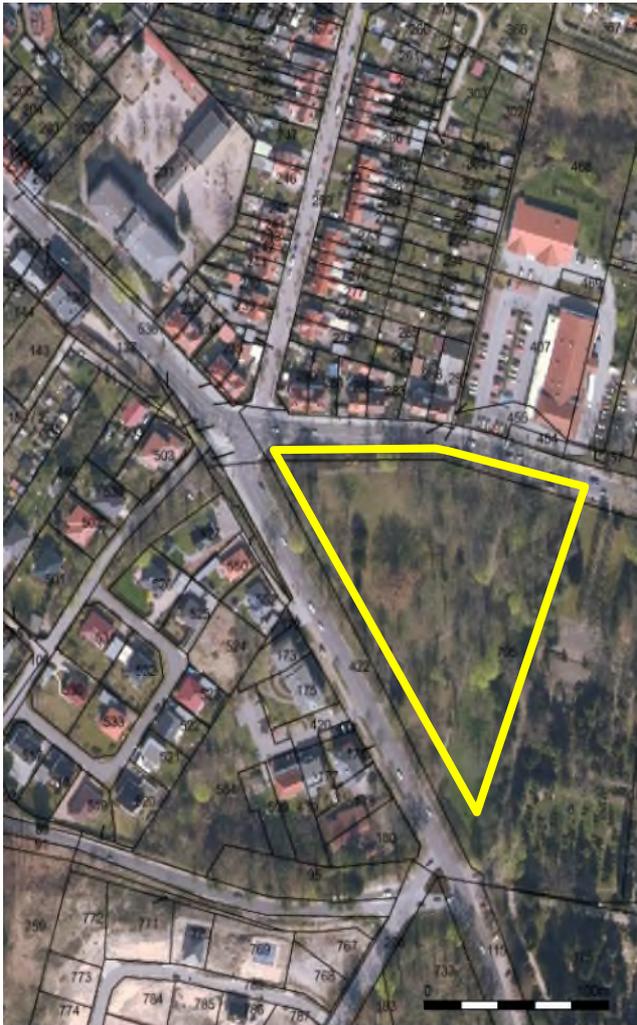
Eigentum	Privat
Fläche ca. in m²	13.000 (mindestens)
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Mittel (1 O-Bus-Linie, Stadt- und Regionalbuslinien), Haltestelle 500 m bis 700 m entfernt
Hinweise	Industrielle Brach-fläche, teils überbaut, Altlasten, Randlage, dennoch innenstadtnah, Eigentümer plant Wohnungsbau, bisher keine Verkaufsbereitschaft
Bewertung Dez. III	Eigentumsverschaffung schwierig, kostspielig, Lage gut

Standort MI 3: An der Georgskapelle



Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	11.729
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Gut (1 O-Buslinie, Regionalbuslinien)
Hinweise	Kleingartenanlage
Bewertung Dez. III	Verbessert grundlegend die Grundschulversorgung für das Leibnizviertel und Nordend, Konflikt mit Kleingärten, Einbezug Georgskapelle ggf. möglich

Standort OE 1: Gertraudenpark



Eigentum	Stadt Eberswalde
Fläche ca. in m²	19.085
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Gut (O-Buslinie, Regionalbuslinie)
Hinweise	Parkanlage mit wertvollem Baumbestand auf entwidmetem Friedhof, bauliche Entwicklung anspruchsvoll aber nicht unmöglich,
Bewertung Dez. III	Unmittelbare Nachbarschaft zur B.-H.-Bürgel-Schule, keine stadträumliche Ergänzung, wegen Schutz der Parkanlage nicht weiter verfolgen

Standort NE 1: Poratzstraße - Gewerbe



Eigentum	privat
Fläche ca. in m²	25.200
Baurecht	B-Plan und FNP-Änderung erforderlich
ÖPNV Anbindung	Gut (1 O-Buslinie), Haltstelle ca. 300 bis 400 m entfernt
Hinweise	Derzeit Brachfläche, überbaut, Altlasten, Randlage
Bewertung Dez. III	Nicht geeignet, da Randlage in gewerblich geprägter Umgebung

Alternativ Erweiterungskapazitäten durch bauliche Ergänzungen und Nutzungsänderungen an bestehenden Standorten

Eisenbahnstraße 100

- Nutzung oder Teilnutzung des Horts an der Eisenbahnstraße 100 als Grundschule
- Ggf. Ergänzungsbau für Hort/GS

Grundschule Finow

- Verlagerung des Horts aus der Grundschule Finow zur Bahnhofstraße im Bereich der Sporthalle / Grundstück sichern/ Hortneubau
- Nutzung der freigewordenen Horträume als zusätzlich Räume für die Grundschule Finow

Wie geht es weiter?

Information in den Fachausschüssen über Verwaltungsvorschläge

- am 09.01.2024 im ASWU
- am 16.01.2024 im ABJS

Bitte an die Stadtverordneten und Fraktionen um Rückäußerung (gerne schriftlich) und erneute Diskussion in den Fachausschüssen im Frühjahr zu

- Weiteren Standorten? Woran haben wir nicht gedacht?
- Nach welchen Prämissen soll die Standortauswahl weiter entwickelt werden?
- Welche Standorte sollen als ungeeignet entfallen?

Wie geht es dann weiter?

- Die Verwaltung wird diese Anregungen und weitere Informationen zusammenführen
- Weitere Diskussion erfolgt mit der neuen StVV